

<i>Aufgabe Gemeindenachrichten am 02.06.2026 erscheint am 05.06.2026</i>
--

### Grüngut

Der Werkhof erinnert daran, dass nur verrottbares, organisches Material in die Grüngutsammlung gehört. Folgende Materialien gehören **nicht** in die Grüngutsammlung:

- Compobags
- Plastik oder PET
- Steine oder Beton
- Kaffeekapseln (Alu und Plastik)
- Metall, Draht, Nägel oder Aluminium
- Glas
- Bauschutt
- Windeln
- Holzkisten
- Papier oder Karton
- Werkzeuge oder Gartengeräte

Container, welche die aufgelisteten Materialien enthalten, werden nicht geleert.

### Medienmitteilung Gemeinderäte Berikon, Oberwil-Lieli, Rudolfstetten-Friedlisberg und Widen Eventualplanung einer Notunterkunft für Asylsuchende bei der KSM Mutschellen

Die Gemeinderäte Berikon, Oberwil-Lieli, Rudolfstetten-Friedlisberg und Widen nehmen die Ängste von Eltern und der Bevölkerung zur Eventualplanung einer Notunterkunft für Asylsuchende bei der KSM Mutschellen sehr ernst. Den Standort unterhalb der Schulanlage sehen sie als ungeeignet und sind gegen eine mögliche Nutzung der Anlage als Notunterkunft. Die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler sowie weiterer Nutzer der Anlagen auf dem Gelände hat höchste Priorität.

Am 13. Mai 2026 wurde die Eventualplanung des Kantons, die eine mögliche Nutzung der Zivilschutzanlage unterhalb der KSM Mutschellen als Notunterkunft für Asylsuchende vorsieht, öffentlich bekannt. Hierzu erreichten die Gemeinderäte in der Zwischenzeit eine Vielzahl von Rückmeldungen. Es ist den Gemeinderäten wichtig zu betonen, dass der Kanton derzeit lediglich prüft, ob die Anlage allenfalls in Betrieb genommen wird. Es handelt sich um eine Eventualplanung, und es sind noch keine konkreten Schritte geplant oder entschieden. Parallel dazu werden andere Standorte geprüft.

Der Gemeinderat Berikon wurde vom Departement für Gesundheit und Soziales bezüglich dieser Eventualplanung kontaktiert und hat seine erheblichen Bedenken gegen die mögliche Inbetriebnahme der Anlage als Notunterkunft von Anfang an klar zum Ausdruck gebracht. Am 19. Mai 2026 haben die Gemeinderäte der vier Gemeinden Berikon, Oberwil-Lieli, Rudolfstetten-Friedlisberg und Widen, deren Schülerinnen und Schüler die Oberstufe KSM Mutschellen besuchen, ein gemeinsames Schreiben mit ihren Vorbehalten an Landammann Jean-Pierre Gallati versandt. Alle vier Gemeinderäte sind gegen eine mögliche Nutzung der Anlage als Notunterkunft für Asylsuchende.

Den Gemeinderäten ist bewusst, dass diese Situation bei Eltern, der Schule und der Bevölkerung Ängste auslöst. Diese nehmen die Gemeinderäte sehr ernst und teilen die Ansicht, dass der Standort der Zivilschutzanlage unterhalb der KSM Mutschellen für eine Notunterkunft für Asylsuchende

ungeeignet ist. Der Zugang zur Notunterkunft mitten in der Schulanlage stellt ein grosses Problem dar. Auch bestehen Bedenken bezüglich der Sicherheit der Schulkinder auf dem Schulweg, bei den Bushaltestellen der Schule und beim Bahnhof Berikon-Widen. Der Schulbetrieb an der KSM Mutschellen ist seit längerem angespannt und soll nun endlich wieder zur Ruhe kommen.

Das Sozialdepartement des Kantons Aargau hat in der Ausgabe der Aargauer Zeitung vom 13. Mai 2026 klargestellt, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine Inbetriebnahme der Anlage in Berikon als Notunterkunft vorgesehen ist. Diese Eventualplanung dient dazu, für einen möglichen starken Anstieg der Zuweisungen durch den Bund bereit zu sein, da die Herrichtung einer solchen Anlage inklusive Baubewilligung einige Zeit in Anspruch nimmt. Eine Inbetriebnahme ist jedoch noch nicht geplant, und der Kanton würde bei einer allfälligen Eröffnung einer neuen Notunterkunft mittels Medienmitteilung informieren. Das ist bisher noch nicht geschehen.

Mittwoch, 27. Mai 2026

Gemeinderat Berikon, Standortgemeinde

Gemeinderat Oberwil-Lieli

Gemeinderat Rudolfstetten

Gemeinderat Widen

Kontaktpersonen:

Petra Oggenfuss Feldgrill, Frau Gemeindeammann Berikon, Telefon 079 478 43 80

Ilias Läber, Gemeindeammann Oberwil-Lieli, Telefon 079 500 36 83

Reto Bissig, Gemeindepräsident Rudolfstetten-Friedlisberg, Telefon 079 309 09 56

Peter Spring, Gemeindepräsident Widen, Telefon 079 679 44 11

### Sachspenden für Kriegsflüchtige

Wir sind auf der Suche einer Waschmaschine für die Kriegsflüchtige. Haben Sie eine in gut brauchbaren Zustand, die Sie abgeben möchten? Dann melden Sie sich bitte bei der Gemeindekanzlei (056 648 42 22 oder [gemeindekanzlei@oberwil-lieli.ch](mailto:gemeindekanzlei@oberwil-lieli.ch)).

Vielen Dank.